

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Moebius“ vom 16. April 2020 19:15

Zitat von Sawe

Sollte es sich nur auf die Schüler beziehen, frage ich mich, ob die Angehörigen der Lehrkräfte nicht so viel wert sind.

Oder genauer, warum die Angehörigen der Schüler schützenswerter sind als die der Lehrkräfte. Das fände ich irgendwie grotesk.

Der Leitfaden an sich ist aber wirklich bemerkenswert, und Herr Tonne macht das überraschend gut gerade. Das hätte ich nicht gedacht.

Grundsätzlich bezieht sich das für mich erst mal auf Schüler. Es kann aber eine Leitlinie für den Umgang mit betroffenen Kollegen sein. Ich würde hier jedem raten, einfach das Gespräch mit der Schulleitung zu suchen, wenn man vernünftig miteinander redet, findet man auch vernünftige Lösungen.

Ich kenne einen Fall, bei dem ein junges Kind betreut wird, das gerade eine Krebserkrankung hatte, da wird jeder ein besonderes Schutzbedürfnis nachvollziehen können und ich gehe davon aus, dass die Kollegin freigestellt werden wird.

Die Konstellation "nicht pflegebedürftiger Elternteil lebt mit im Haus" wäre mir persönlich aber zu wenig, zwei grundsätzlich gesunde Erwachsene sollten im gemeinsamen Zusammenleben in der Lage sein Regelungen zu finden, bei denen Infektionsrisiken vermieden werden. Da wäre ich nicht der Meinung, dass man eine Freistellung erwarten kann.